

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Carl Hildebrand v. Canstein an August Hermann Francke. Fragment

Canstein, Carl Hildebrand von

o.O., o.J.

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H A 127d : 26, 2

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests unperm@studienzentrum@francke-halle.de or contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

fruchtig, und es laßt sich nur durch die
 tiefste Einsicht in die Natur der
 menschlichen Seele, und in die
 Verhältnisse der menschlichen
 Existenz, zu erklären. Die
 menschliche Seele ist eine
 geistige Substanz, die sich
 von der materiellen Welt
 trennen kann, und die
 in der Lage ist, die
 göttliche Welt zu erkennen.
 Die menschliche Seele ist
 eine geistige Substanz, die
 sich von der materiellen
 Welt trennen kann, und die
 in der Lage ist, die göttliche
 Welt zu erkennen. Die
 menschliche Seele ist eine
 geistige Substanz, die sich
 von der materiellen Welt
 trennen kann, und die in der
 Lage ist, die göttliche Welt
 zu erkennen.

Maxim Motytskii
fonsenier
pastor

(H. von Canstein an B.
Prof. Francken)

A 127 d 26:2